

**Protokoll der Sitzung 5/2022 des Fachbereichsrates
Geschichts- und Kulturwissenschaften
der Justus-Liebig-Universität Gießen
am Mittwoch, 14.12.2022**

Beginn der Sitzung: 14:00 Uhr, Ende der Sitzung: 15:00

Raum G333 (Philosophikum I)

Anwesend:

Dekan des FB 04: Ansgar Kreuzer
Professor/innen Dres.: Ulrike Weckel, Thomas Bohn, Karen Piepenbrink, Athina Lexutt, Sigrid Ruby, Matthias Schmidt, Gerson Reuter
wiss. Mitarbeiter/innen: Anna Isabelle Künzer, Christian Stadelmaier
Studierende: Sarah Grimm, Jakob Roloff, Sebastian Fritsch
administrativ-technische Mitarbeiterin: -
entschuldigt: Horst Carl, Hannah Ahlheim

Gäste:

Sandra Hammamy; Michael Novian; Simon Bloemers; Bettina Brockmeyer, Matthias Vogel, Bennet Rosswag; Peter Haslinger, Helmut Krasser, Hans-Jürgen Bömelburg, Anette Baumann

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Dekan stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung 04/2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Mitteilungen des Dekans

Die Mitteilungen des Dekans wurden im Vorfeld schriftlich übersandt:

Berufungs- und Bleibeverhandlungen:

- Im Verfahren zur Besetzung der W2-Professur für Didaktik der Geschichte (Nf. Oswald) fand am 04.11.2022 der letzte Probevortrag statt. In der anschließenden Sitzung der Berufungskommission wurden vier Personen für eine externe Begutachtung ausgewählt. Entsprechende Gutachter:innen sind bereits angefragt, ein Gutachten bis zum 28.02.2023 vorzulegen. In der ersten FBR-Sitzung des SoSe 23 kann dann ein Beschluss über die Berufsliste erfolgen.

Ernennungsverfahren:

- Das Habilitationsverfahren von Frau JProf. Katharina Stornig wurde am 07.12.2022 erfolgreich abgeschlossen. Frau Stornig erhielt die Venia für das Fach Neuere und Neuste Geschichte
- Das Habilitationsverfahren von Herrn Prof. Dr. Felix Ackermann wurde am 07.12.2022 erfolgreich abgeschlossen. Herr Ackermann erhielt die Venia für das Fach Osteuropäische Geschichte.

Besondere Ereignisse und Entwicklungen:

- Der DAAD bewilligte auf Antrag von Prof. Dr. Thomas Bohn am 9.12.2022 unter dem Projekttitel „Zeitenwende für Belarus und Ukraine“ 91.548,68 Euro zur Fortführung der Gastdozentur von Prof. Dr. Iryna Ramanava über den Zeitraum vom 1.3.2023 bis 31.3.2024.

TOP 5: Bericht des Studiendekans

Reakkreditierung

- Mit dem erfolgreichen Audit des dritten Bündels »Altertum und Turkologie« am 9.12. sind nun alle Aufgaben erledigt, die vonseiten des Fachbereichs im Rahmen des Reakkreditierungsprozesses abzuarbeiten waren. Die Einschätzungen der Gutachter:innen des dritten Bündels waren (von Winzigkeiten abgesehen) durchweg sehr positiv. Damit geht ein zweieinhalbjähriger Prozess zu Ende, der im Juni 2020 (!) begonnen hatte. Abgesehen von dem investierten Aufwand ist dabei wirklich erfreulich, dass alle unsere Studiengänge ohne jegliche Auflagen reakkreditiert werden.

TOP 6: Prüfung der Äquivalenz des Abschlusses von Vincenzo Grasso

Herr Reuter stellt das Ergebnis seiner Prüfung zur Äquivalenz des Abschlusses fest:

Der Fachbereichsrat beschließt einstimmig, dass der im Ausland erworbene Abschluss von Herrn Vincenzo Grasso als äquivalent anzuerkennen ist und empfiehlt somit die Annahme als Doktorand ohne weitere Auflagen. Weiterhin bestehen seitens des Fachbereichsrats keine Einwände dahingehend, dass sowohl Dissertation als auch Disputation in englischer Sprache erfolgen.

TOP 7: Vergabe der Sach- und Hilfskraftmittel

Der Dekanatsreferent führt in die aktuellen Rahmenbedingungen zur Sach- und Hilfskraftmittelvergabe ein (siehe Anlage 1).

Der Fachbereichsrat begrüßt in der sich anschließenden Diskussion, dass auf der Grundlage der vorgestellten, planmäßigen Kürzungen Planungen für das kommende Haushaltsjahr zumindest ermöglicht werden. Er teilt die Auffassung, dass die Vergabe der Sach- und Hilfskraftmittel unter den Rahmenbedingungen rückläufiger Zuweisungen neu diskutiert werden muss und die Parameter einer neuen Vergabe erst mit planbaren Rahmenbedingungen erfolgen kann. Der Versand der in der Sitzung vorgestellten Folien zusammen mit dem Protokoll zur FBR-Sitzung wird seitens des Dekanats zugesagt.

TOP 8: Weiterbildungsangebot in Kooperation mit dem Deutschen Zentrum für Kulturgutverluste (DZK)

Frau Brockmeyer stellt das geplante Weiterbildungsangebot im Bereich „Archivschulung“ vor, dass im Verbund mit dem Deutschen Zentrum für Kulturgutverluste erarbeitet wird. Sie erläutert die noch offenen Punkte hinsichtlich der genauen Modalitäten des Weiterbildungsangebots.

Der Fachbereichsrat erklärt mit Nachdruck seine Befürwortung für das avisierte Angebot.

TOP 10: Verschiedenes

Der Dekan kündigt an, dass ein weiteres Forum im Rahmen des strategischen Entwicklungsprozesses mit dem Schwerpunkt Strukturreform im Anschluss an die (oder ggf. anstelle der) FBR-Sitzung am 25.01.2023.

Des Weiteren kündigt der Dekan Termine des FBR im SoSe an: Mi, 19.04.2023: 14h; Mi 17.05.2023: 14h; Mi 28.06.2023: 14h

Das Protokoll ist noch nicht genehmigt.

Prof. Dr. Ansgar Kreutzer
(Dekan)

Michael Novian
(Protokollant)

Anlage 1: Präsentation zur Sach- und Hilfskraftmittelvergabe